

Das Grüne Band Thüringen



17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in Deutschland"

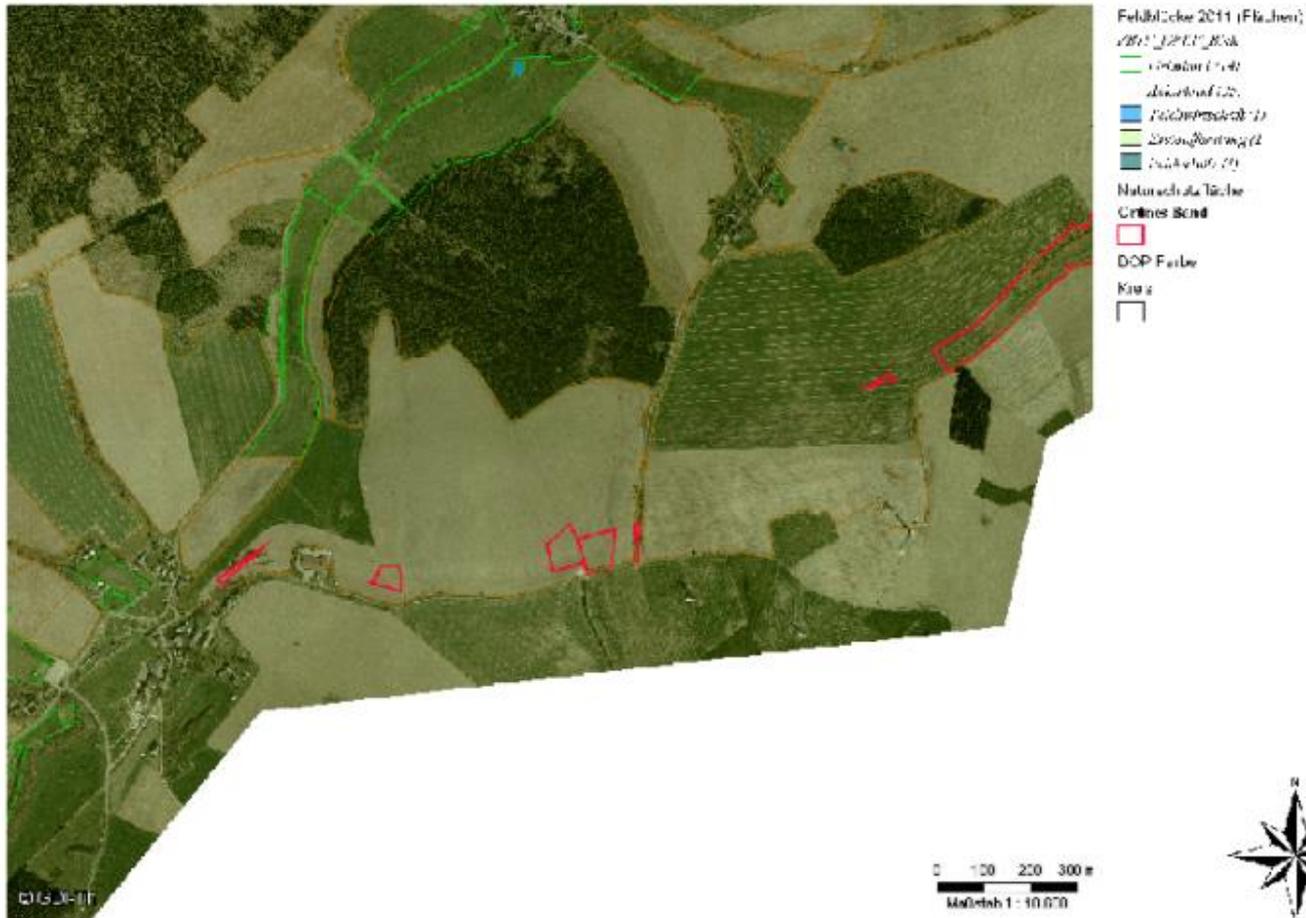
Die Vermögenszuordnung für die knapp **3900 ha** BImA-Flächen am Grünen Band ist inzwischen weitgehend abgeschlossen.

Im freien Ankauf wurden bisher insgesamt **16 ha** von der Stiftung erworben.

Im nächsten Jahr erwarten wir die Übertragung von ca. **84 ha** Flächen der BVVG.

Ca. 1745 ha unserer Flächen sind verpachtet, zum weitaus überwiegenden Teil als Grünland...

Zersplitterter Grundbesitz in Ackerbaugebieten – Lösung nur mit Hilfe der Flurbereinigung



Pflege und Entwicklungsmaßnahmen

- **Erstpflegemaßnahmen** (Entbuschung, Mulchen, Herstellung Lichtraumprofil): 63 Maßnahmen auf ca. 270 ha geplant, davon 26 Maßnahmen auf gut 100 ha bereits umgesetzt
- **Nutzungsumwandlung:** 34 Maßnahmen auf knapp 120 ha geplant, davon 10 auf 42 ha Maßnahmen umgesetzt; darunter:
 - Umwandlung Ackerland in extensives Grünland
 - Umwandlung Intensivgrünland in extensives Grünland
 - Umwandlung Ackerland in Brachestreifen
 - Umwandlung Staudenflur in extensives Grünland
- **Niederwaldnutzung:** 2 Maßnahmen auf 3,00 ha geplant

Eingriffe im Grünen Band und anderswo



Foto: Ingrid Werres

17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in
Deutschland"

Voraussetzungen:

- Einvernehmliche verbindliche Festlegung des Maßnahmentyps in Übereinstimmung mit den Zielen und Leitbildern für das Grüne Band
- Zeitnahe, verlässliche Umsetzung
- Dauerhafte Pflege und Unterhaltung

Was schief gehen kann:



Oktober 2012

Foto: Ingrid Werres

Verlegung B 243 Mackenrode; Planfeststellung **18.08.2009**

E 19: Entbuschung

aus haushaltsrechtlichen Gründen in 2014/2015 fraglich

17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in Deutschland"

Zusammenarbeit mit Eingriffsverursachern



Foto: Ingrid Werres

A 38 südl. Heidkopftunnel

Ausführung entspricht nicht Planung; Hecke nicht an Grenze

Maisacker wandert ins GB

Grünlandnutzung zu intensiv

Was im Gestattungsvertrag stehen muss:

Die Art und Weise der Nutzung bestimmt sich nach der beigefügten Maßnahmenbeschreibung in Verbindung mit dem Lageplan, die dieser Vereinbarung als Anlagen beigefügt und untrennbarer Bestandteil sind. Soweit nachfolgend Änderungen an den Maßnahmenblättern des landschaftspflegerischen Begleitplanes / Ausführungsplanes erfolgen, wird der Straßenbulasträger die **Einwilligung der Eigentümerin** einholen. ...

Für den Fall, dass mit den Arbeiten zur Umsetzung der unter § 1 beschriebenen Maßnahme nicht bis zum nachhaltig begonnen wurde, heben die Vertragsparteien diesen Bauerlaubnisvertrag schon heute auf.

(Aufhebungsklausel)

Das Grüne Band als Flächenpool



Fotos: Ines Püschel

mit Zeichen.

Datum: 29.11.10

Antrag auf Kauf von Flächen

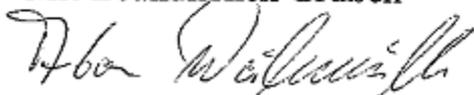
Sehr geehrter Damen und Herren,

die Gemeinde Wahlhausen beabsichtigt entlang der Werra einen Radweg im Zuge des überörtlichen Radwegenetzes „Werratal“ zu bauen. Dazu werden Flächen benötigt, die im Eigentum des Bundes stehen.

Hiermit fragt die Gemeinde Wahlhausen an, ob es möglich ist, Teilflächen, der in der Anlage aufgeführten Flurstücke zu erwerben und wenn ja, zu welchem Kaufpreis.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

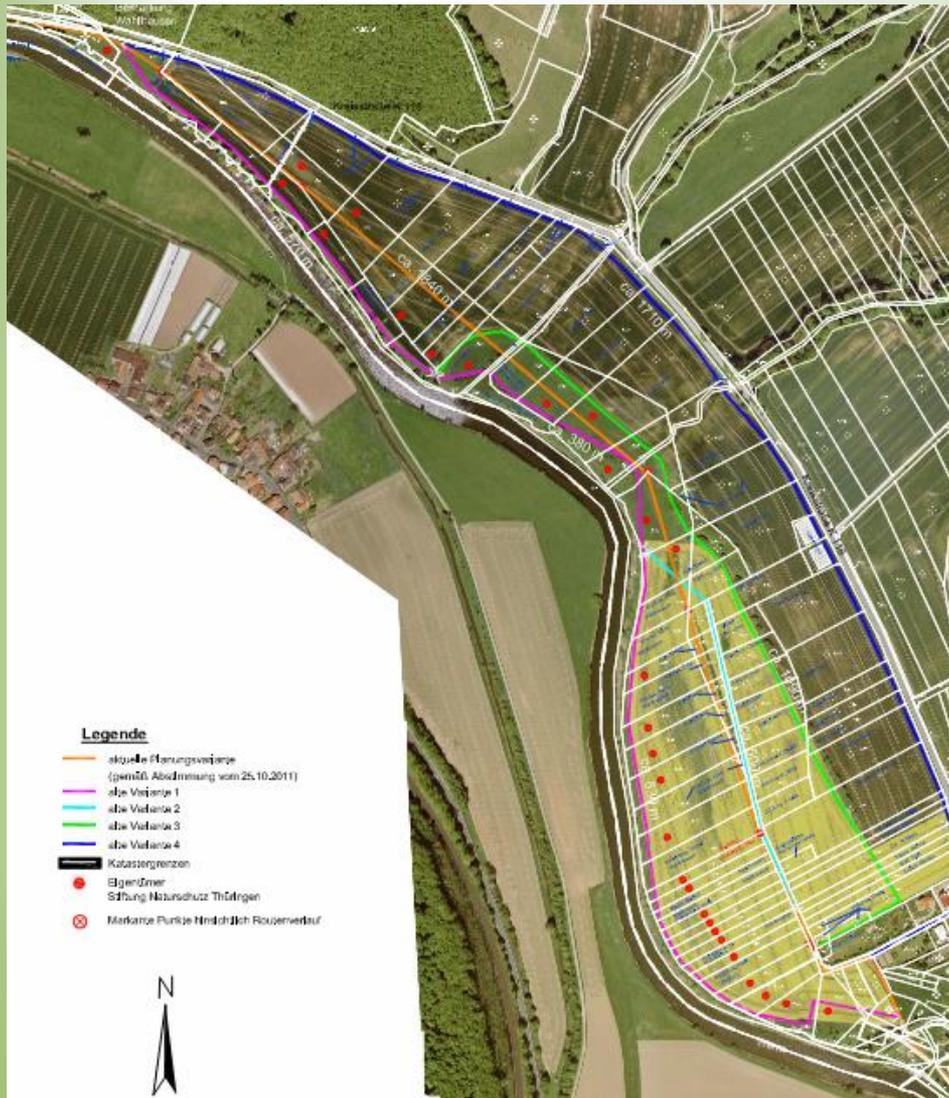
Mit freundlichen Grüßen



Anton Weihmüller

Bauamtsleiter

Radweg Wahlhausen - Planungsvarianten



17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in Deutschland"

Überschwemmungsgebiet Werra



Hochwasser April 2011

17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in Deutschland"

Viele Ziele auf einer Fläche

Akteur	Ziel
Gemeinde	Flächen zum Bau des überregional bedeutsamen Werraradwegs
Kreis	Sicherheit: Rad weg von Straße Tourismus
Wasserwirtschaft	Umsetzung Ziele Wasserrahmenrichtlinie Schutz Überschwemmungsgebiet
Landwirtschaft	Langfristige Nutzung ertragreicher Auestandorte
SNT	Entwicklung zusammenhängender Aue im GRÜNEN BAND Flächentausch, ca. 9 ha Potential Radweg als Nutzungsgrenze
HSS	Umsetzung PEPL Naturschutzgroßprojekt
Flurneuordnung	Unterstützung mit Instrumenten der Landentwicklung

Ergebnis

- Gemeinsamer Antrag Gemeinde/SNT (12/2012) – Beschleunigte Flurbereinigungsverfahren; Chance zum Flächentausch, 9 ha zusammenhängende Entwicklungsfläche

Hürden

- 4 weitere Abstimmungen mit Landwirtschaftsverwaltung bis zur **Zustimmung**
- Kritische Nachfrage des Kreisbauernverbandes

Umsetzung – Einzelaspekte - Akzeptanzsteigerung



- Verfahrenskosten werden gemeinsam von SNT und Gemeinde getragen, keine Kosten für sonst. Beteiligte
- Realisierung A+E-Maßnahmen des Radwegs auf Flächen SNT
- Landwirt erhält Pachtvertrag zur extensiven Grünlandnutzung
- Eventuell Realisierung der Maßnahmen im Naturschutzgroßprojekt; Maßnahme im PEPL übernommen
- Art der Grünlandanlage

Wege zu artenreichem Grünland auf großen Flächen? Exkurs in die Praxis

Sukzession mit Mulchen

Mähgutübertragung

Regiosaatgut

Regelsaatgutmischungen

Grünlandmischungen der Landwirtschaft

Was ist praktikabel und findet Akzeptanz bei
Naturschutz und Landwirtschaft – Aussagen im
Handlungsleitfaden?



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
THÜRINGEN



Foto: Thomas Stephan

17.-18.10.2013

Tagung zur “Situation des Grünen Bandes in Deutschland”

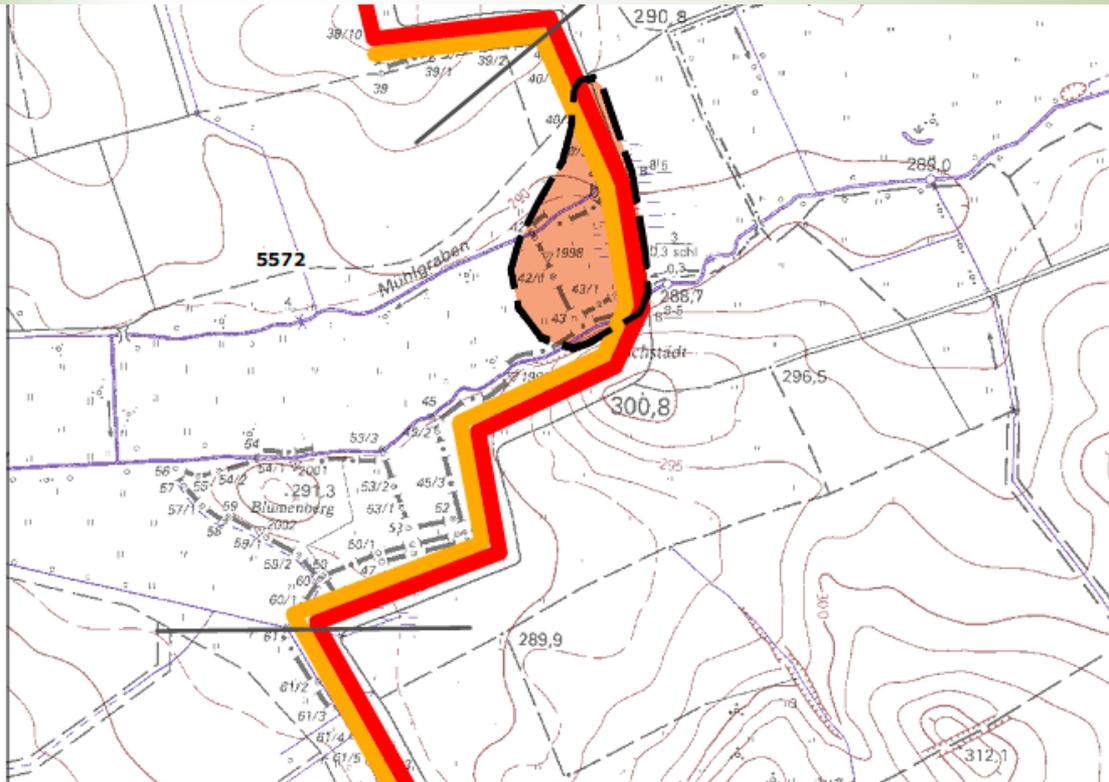
Ehemalige Innerdeutsche Grenze

2. Recherche zur Beurteilung der Kampfmittelgefährdung

Bericht

Projekt	Einschätzung der technischen Möglichkeiten einer Nachsuche und Minenräumung mit Kostenschätzung
Auftraggeber	Freistaat Thüringen
vertreten durch	Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz Beethovenstraße 3 99096 Erfurt

Flächen mit erhöhtem Restrisiko



Ehemalige Innerdeutsche Grenze
Forstamt Heldburg
Landkreis Hildburghausen
Gemarkung Mendhausen

Fläche 5572 1

 Verlegung relevante Antipersonenminen
(Signatur)

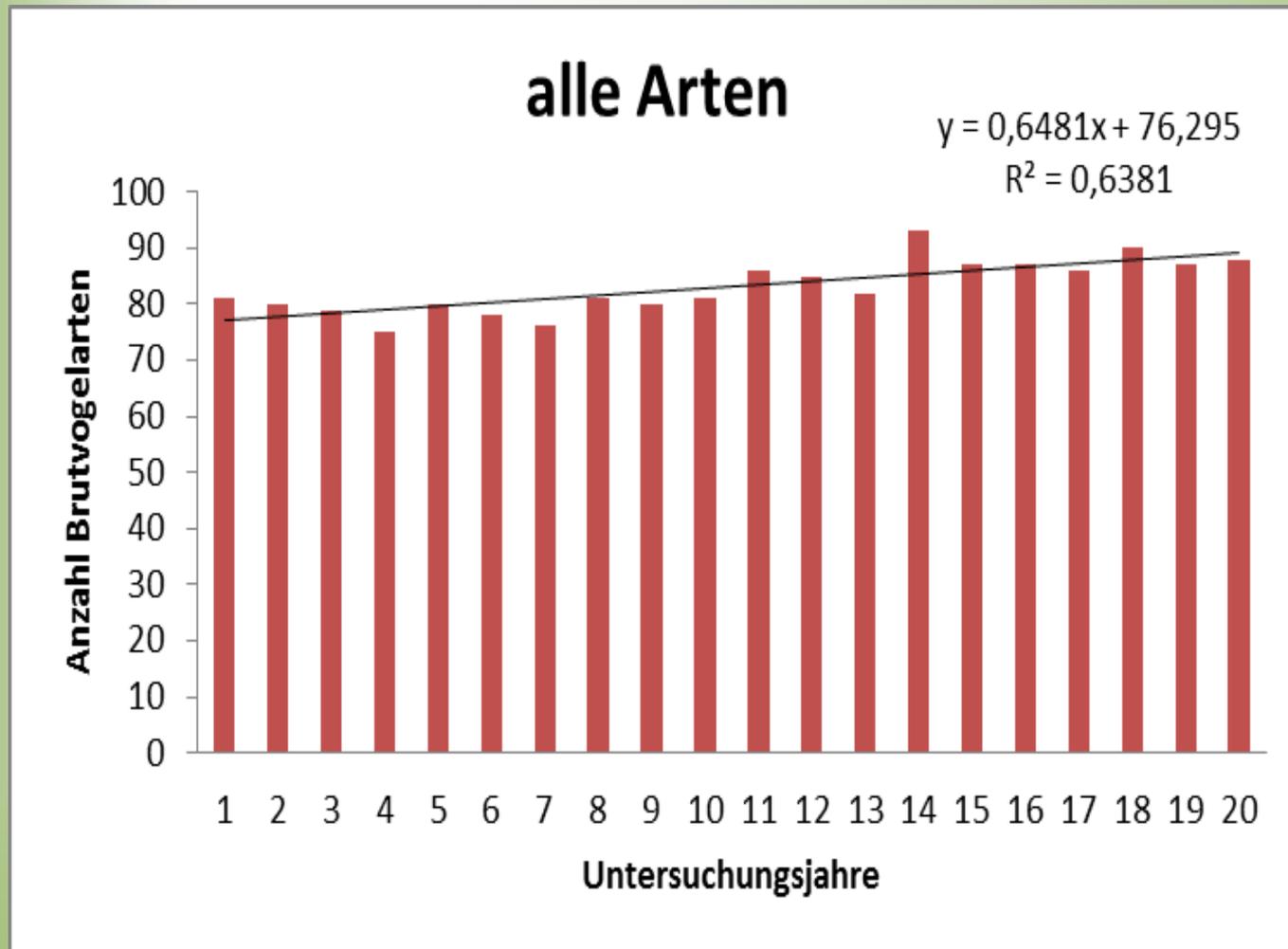
 Holzkastenmine PMD-6
(Signatur)

 Erhöhtes Restrisiko

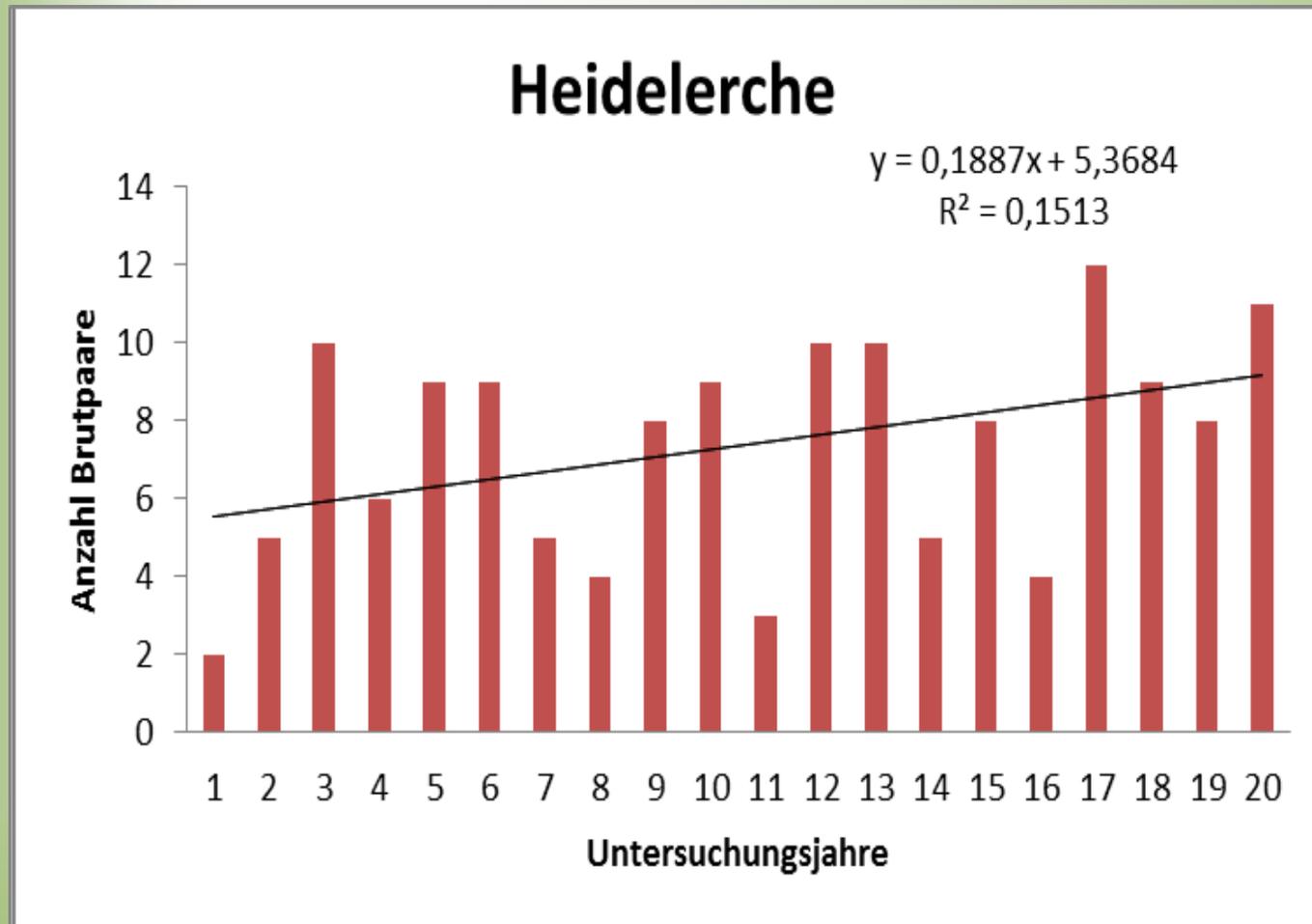
Maßstab 1:10.000
24.09.2011

IBH

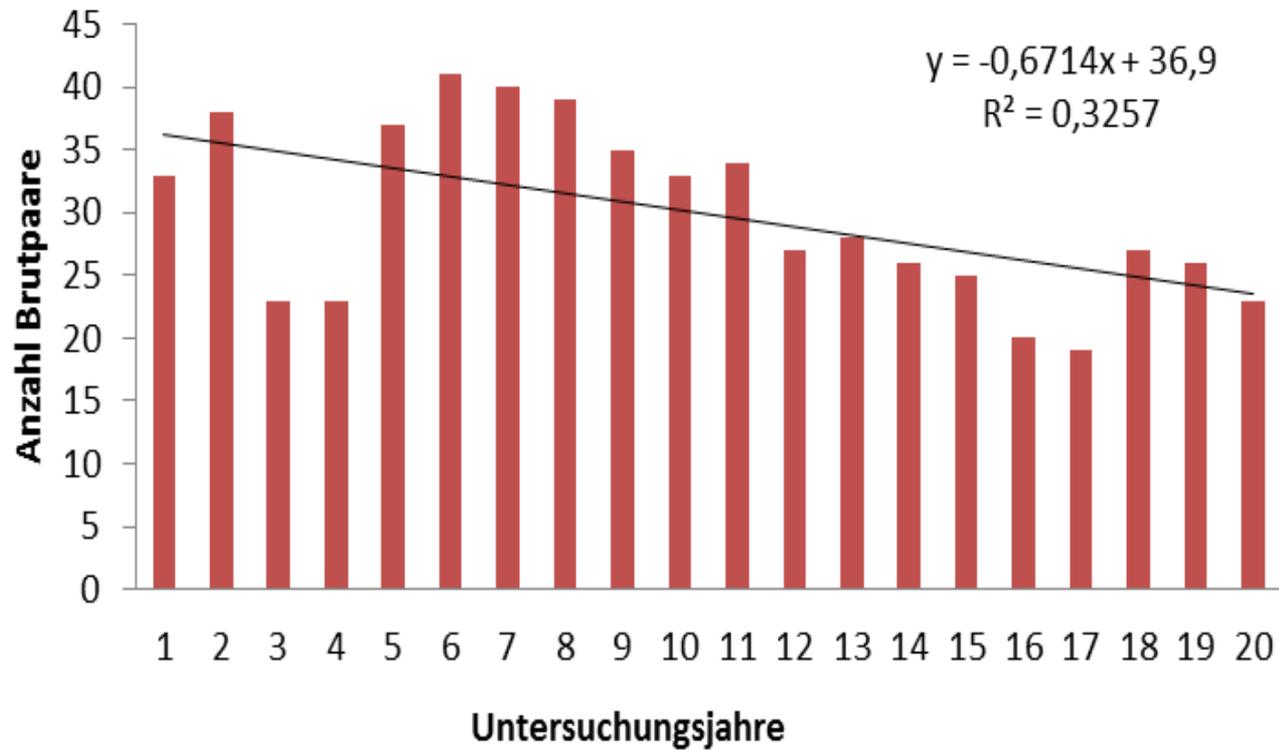
Brutvogelmonitoring (1993-2013)



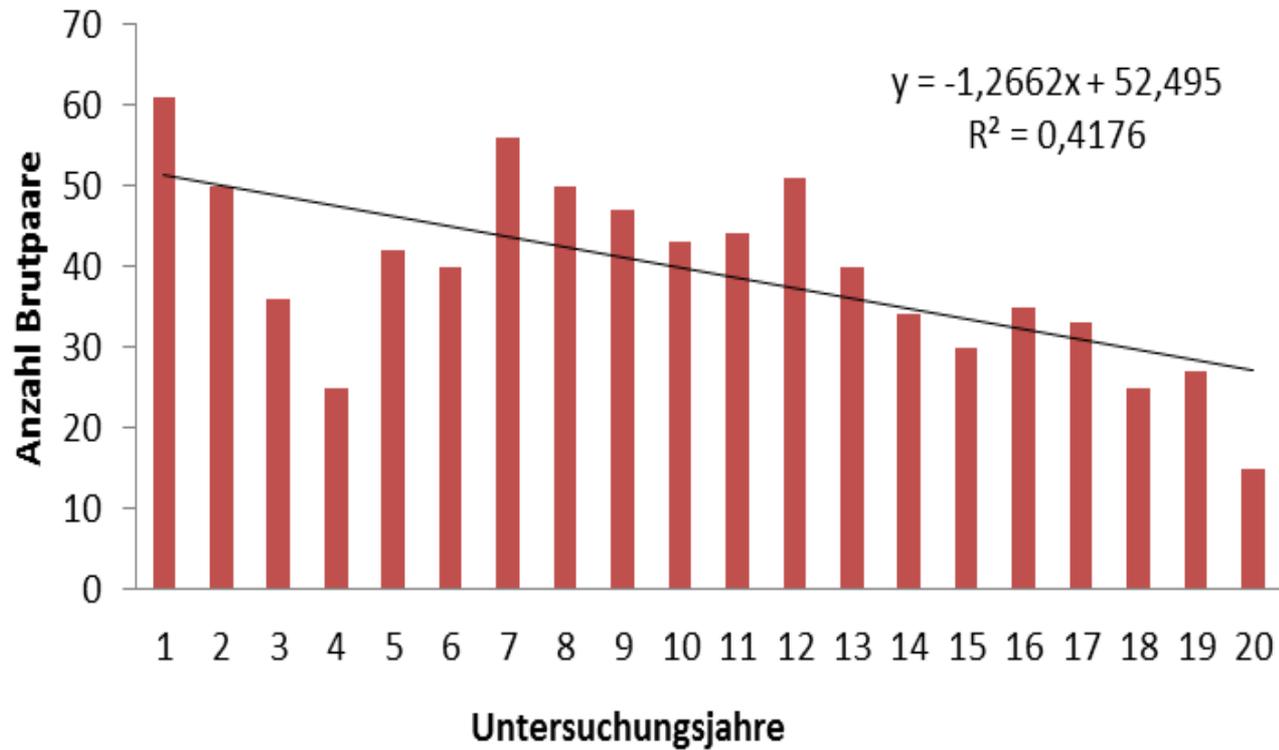
Brutvogelmonitoring (1993-2013)



Braunkehlchen

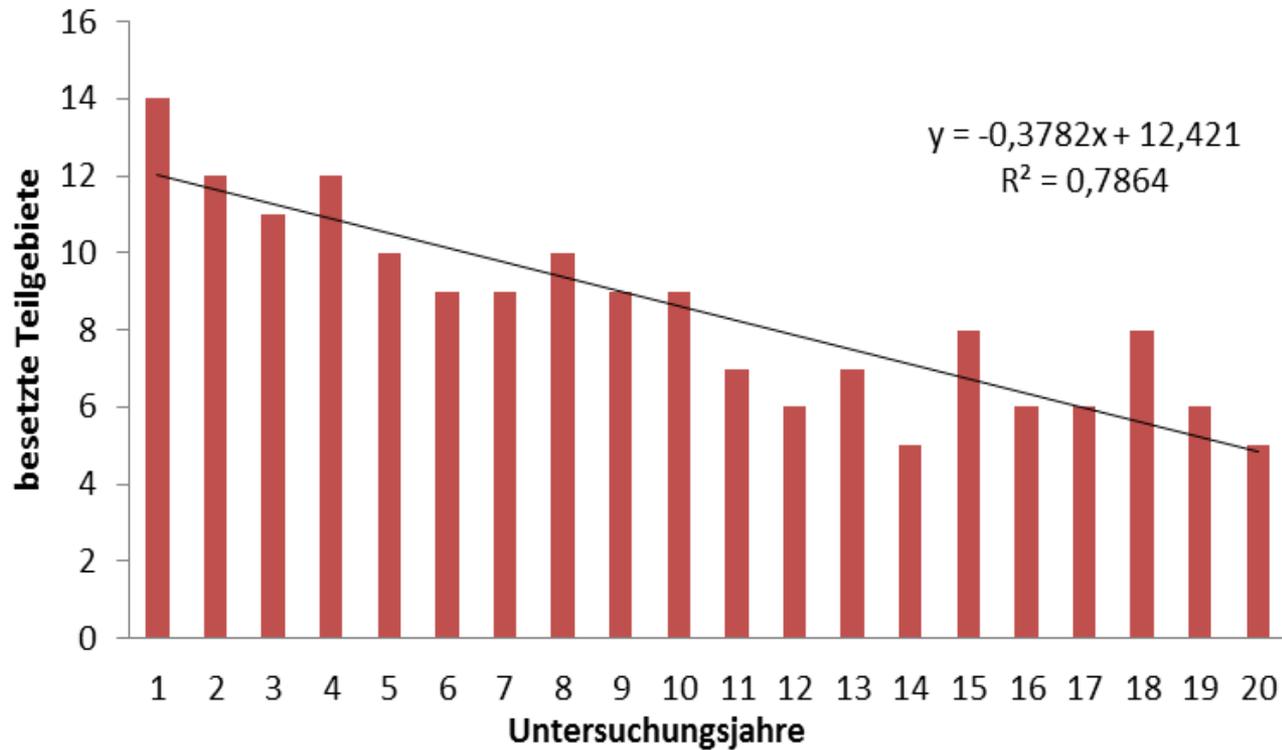


Feldschwirl



Brutvogelmonitoring (1993-2013)

Hänfling



Das Grüne Band Thüringen



17.-18.10.2013

Tagung zur "Situation des Grünen Bandes in Deutschland"